

Aufgeschnappt

Der Papst hat die Betten gefüllt



Mal ganz ehrlich: Ich fand es gut, dass der Papst Freiburg und damit auch den Schwarzwald besucht hat. Klar, es gab ein paar Unannehmlichkeiten,

aber die nimmt man ja gerne hin. Weil ab Hinterzarten die B31 durch Freiburg komplett gesperrt war, ich jedoch am Wochenende ins Markgräflerland fahren musste, probierte ich eine neue Route aus: Feldberg hoch und dann wieder runter, ein Stück durchs Wiesental und am Belchen vorbei. Das war schön kurvenreich und die pure Idylle. Der Preis war extra frühes Aufstehen und eine halbe Stunde später als geplant ankommen. Nebenbei verfolgte ich im Radio, dass sich der Papst offenbar pudelwohl in Freiburg, obwohl ich mir das angesichts des engen Zeitplanes, des unheimlich vielen Händeschüttelns und der zugespernten Innenstadt nur schwer vorstellen mag. Er konnte ja nicht mal auf Shoppingtour gehen, weil die Geschäfte entlang der Kaiser-Joseph-Straße, durch die er mit seinem Papamobil zum Münster rauschte, alle geschlossen hatten. Gefreut haben sich übrigens nicht nur die vielen Gläubigen, die dem Jahrhundertereignis mit ihren winkenden Fähnchen und Digikameras beiwohnten. Richtig zufrieden über die päpstliche Visite waren die Zimmervermieter. Nicht nur in Freiburg, sondern auch bei uns im Hochschwarzwald. Für die Papsturlauber reichten nämlich die Freiburger Betten nicht aus. So hatten sich die klugen Gastgeber schon ganz früh und gerne bereit erklärt, den Pilgerscharen ihre herzliche Gastfreundschaft anzubieten. Das Konzept ging auf und in den Kässchen hat's geklingelt. Leider haben die Einkaufsläden das Ereignis nicht so recht genutzt und Kunden, die normalerweise zum Samstagseinkauf nach Freiburg fahren, auch nicht auf die Möglichkeit aufmerksam gemacht, mal total entspannt durch die Hochschwarzwälder Einkaufssträßen zu schlendern. Entsprechend ruhig präsentierten sie sich. Naja, vielleicht war's ja auch Absicht, damit die Pilgerscharen einen durch und durch idyllischen Hochschwarzwald erleben konnten.

Herzlichst Ihr
Franz-Josef H. Andorf

St. Märgener wirkt bei Hecker-Musical mit

Die beste Rolle für Freischärler Tobbi



Tobias Faller (Mitte) aus St. Märgen wirkt bei „Hecker – das Musical der badischen Revolution“ mit, das seine Welturaufführung feiert. Das Bild zeigt den jungen Schauspieler mit (von links) Komponist Rolf „Royce“ Langenbach, Choreografin Elli Karrer, Produzent und Texter Peter Bruker sowie Regisseur Markus Schlueter.

Tobias Faller aus St. Märgen wirkt ab 28. Oktober bei „Hecker – das Musical der badischen Revolution“ in Triberg in einer Hauptrolle mit.

Tobias Faller stürmt in den Saal in Richtung Bühne. An seiner Hand zieht er ein hübsches Mädchen hinter sich her. Die beiden turteln auf der Bühne, es geht zur Sache. Danach verschwinden beide für das Publikum unsichtbar hinter dem Bühnenvorhang und ab und an fliegt ein Kleidungsstück vor den Vorhang. Derweil schaut sich ein zweites Liebespaar auf der Bühne händchenhaltend tief in die Augen und gesteht sich seine Liebe. Eine Szene aus „Hecker – das Musical der badischen Revolution“. Seit Wochen wird nahezu täglich geprobt, denn bis zur Welturaufführung des Musicals am 28. Oktober im Triberger Kurhaus ist es nicht mehr lange hin. Neun weitere Vorstellungen sollen nach der Premiere folgen.

„Der Tobias hat irgendwie die beste Rolle im Stück bekommen“, schmunzelt Regisseur Markus Schlueter. Und in der Tat hat die Rolle von Tobias Fal-

ler, der einen jungen Freischärler spielt, durchaus auch einige erotische Aspekte. Der 26-Jährige ist Musicalfan. In Gütenbach wurde er geboren, und wohnt nun in St. Märgen. In Furtwangen baute er sein Abitur. Derzeit befindet er sich im vierten Lehrjahr zum Werkzeugmechaniker.

Auch sportlich ist er aktiv. So trainiert er unter anderem eine Fußball-Jugendmannschaft. Zudem ist er stellvertretender Vorsitzender bei der Gütenbacher Narrenzunft.

Schauspielerei und die Musik haben ihn stets begleitet. Unter anderem stand er bei den Sportpark-Musicals in Neukirch auf der Bühne. Und jetzt wirkt er als junger Liebhaber in „Hecker – das Musical der badischen Revolution“ mit.

„Ich habe mich bei den Produzenten einfach beworben und bekam prompt eine Rolle“, erklärt er. Und damit weiß Tobias Faller dann auch, was er in nächster Zeit an den Wochenenden und manchmal auch unter der Woche zu tun hat: Es wird für das Hecker-Musical geprobt.

„Die Proben laufen fantastisch. Wir alle haben eine Menge Spaß und ich wurde von Anfang an sehr herzlich in die Musical-Company aufgenommen.“ Es sind rund 100 Mitwirkende, die beim Hecker-Musical vor, hinter und auf der Bühne aktiv sind. Das rund dreistündige Musical erzählt von dem Anführer der badischen Revoluti-

on 1848, Friedrich Hecker, der einen Freischärlerzug von Konstanz aus unternahm und bei der Schlacht in Kandern vernichtend mit seinen Freischärlern geschlagen wurde. Trotzdem: „Es gibt bei unserem Musical auch vieles zu Lachen – obwohl die Geschichte eigentlich sehr ernst ist.“ Geschrieben wurde das Revolutionsmusical von Peter Bruker und „Rolf Royce“ Langenbach. Beide haben in den vorangegangenen Jahren sehr erfolgreich „Gerwig – das Musical der Schwarzwaldbahn“ in Triberg aufgeführt. Insgesamt 17 000 Besucher haben dieses Musical gesehen und waren restlos begeistert.

Bald ist Premiere. „Die Proben laufen hervorragend und die Besucher dürfen sich auf drei Stunden gute Unterhaltung mit Musik, Tanz, Show und tollen Licheffekten freuen“, schwärmt Tobias Faller.

Kartenvorverkauf

„Hecker – das Musical der badischen Revolution“, Premiere: 28. Oktober, 20 Uhr, Kurhaus Triberg. Danach folgen bis zum 13. November weitere Vorstellungen. Karten (25 bis 42 Euro) unter der Ticket-Hotline 07423/78-790 und

www.hecker-musical.de

Umfrage der Woche

Freuen Sie sich auf den Herbst?

Der kalendarische Herbstbeginn ist nicht mehr weit und langsam beginnt sich bereits das Laub zu verfärben. Dies nahm Annette Friedrich zum Anlass, einige Bonndorfer zu fragen: „Freuen Sie sich auf den Herbst?“



Veronika Dury, 53 Jahre:

„Ich finde, jede Jahreszeit hat etwas Schönes. Gerade bei klarem, sonnigem Wetter schätze ich den Herbst, der mir

mit seinen Farben durchaus auch Anregungen für mein Modegeschäft liefert.“



Martina Weis, 38 Jahre:

„Ich mag den Herbst nicht besonders gerne. Oft ist es neblig und nass und es wird schon so früh dunkel. Nach der Arbeit habe ich deshalb viel weniger Elan als beispielsweise im Sommer, wenn es draußen noch hell ist.“



Michaela Kuttruff, 39 Jahre u. Alexandra Santo, 46 Jahre:

„Ja, wir freuen uns auf den Herbst mit seiner farbenprächtigen Natur. Es ist schön, die letzten sonnigen Tage im Garten zu genießen und ausgedehnte Waldspaziergänge zu unternehmen!“

Das Fundtier



Wer will mich?

Da warten geduldig auf ein neues Zuhause. Die Rede ist von Chip und Chap, zwei Meerschwein, die vorübergehend im Tierheim in Löffingen wohnen. Informationen sind über das Tierheim Löffingen, Telefon 07654 - 314 zu erhalten.

ONLINE EXPERTENTIPP

Regionale Online-Werbung – so geht's!

Zur lokalen Werbung im Internet zählt außer einem Eintrag im örtlichen Branchenverzeichnis auch die Präsenz auf regional stark frequentierten Portalen. Zeitgemäße Nachrichtenportale lokaler Tageszeitungen wie SÜDKURIER Online bieten optimale Voraussetzungen für zielgerichtete Online-Werbung. Damit potenzielle Kunden auf Ihr Unternehmen aufmerksam werden, können Sie hier Werbeanzeigen in den verschiedensten Formaten und für die unterschiedlichsten Budgets buchen. Auf Wunsch übernimmt SÜDKURIER Online auch die Produktion der Werbemittel. Eine weitere wirksame Werbemöglichkeit sind „Google AdWords“-Anzeigen. Mit Google AdWords sichern Sie sich für bestimmte Suchbegriffe kleine Textanzeigen, die neben den eigentlichen Suchergebnissen angezeigt werden. Mit Hilfe von ausgewählten Stichworten steuern Sie genau, bei welchen Suchanfragen Ihre Anzeige gezeigt wird. Auch eine regionale Steuerung der Ausgabe Ihrer Anzeige ist dabei möglich. Um sämtliche Möglichkeiten auszuschöpfen, die Google AdWords bietet, sollten Sie die Unterstützung durch einen professioneller Partner in Anspruch nehmen. Auch SÜDKURIER Online bietet Ihnen diesen Service – von der Erstellung Ihrer AdWords-Kampagne bis hin zur Erfolgsmessung und anschließenden Optimierung Ihrer Kampagne.



Jana Kiechle
Leitung Crossmedia
Tel: 07531/999-1266
online-werbung@suedkurier.de

Werden Sie jetzt aktiv!

Für eine unverbindliche persönliche Beratung stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Weitere Informationen unter

www.online-initiative-suedkurier.de



Wir kaufen: Altgold, Zahngold, Platin, Palladium, Altsilber, Silberbesteck, Briefmarken, Militaria, Jetzt neu! Wir nehmen auch Ihr altes versilbertes Besteck und Zinn!!

Goldankauf

Titisee-Neustadt
Hauptstr. 3
gegenüber Stadtapotheke / gegenüber Deutsche Bank
Mo. - Fr. 9:30 - 17:00, Sa. 9:30 - 13:00

Wir zahlen bar!! Bitte Ausweis mitbringen

Lassen Sie sich nicht von vermeintlich hohen Preisen blenden - vergleichen lohnt sich immer!!

Tel. GASW GmbH & Co. KG Hörle 30 78073 Oberbaldingen Fax 07425/9511070 www.goldankauf-suedwest.de 07425/9511071

Gasthaus Pension Donishäusle

Schwarzenbach 5a – im Reichenbachtal – 79822 Titisee-Neustadt
Tel. 07657/334 • Fax 07657/932009 • www.donishaeusle.de

„Hausmacher Schlachtplatte“

am Samstag, 01. 10. 2011, ab 17.30 Uhr
und So., 02. 10. 2011 + Mo., 3. 10. 2011 ab 11.30 Uhr

Wir freuen uns über Ihre Tischreservierung
Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Egon Ganter.

Di.–Sa. ab 17.00 Uhr, sonn- u. feiertags ab 11.00 Uhr,
Dienstag, 4. 10. 2011 Ruhetag

www.schulergmbh.de - seriös und kompetent

EDELMETALLE An- und Verkauf

IHR Fachmann, seit über 7 Jahren

- GOLD Wir Kaufen Ihr Altgold, Schmuck, Zahngold, Münzen, Barren, Bruchstücke
- SILBER Schmuck, Münzen, Barren, Bestecke (Stempel: 800, 925, 12, 13)
- PLATIN Schmuck, Münzen, Barren
- ZINN Teller, Krüge, usw. - ab 3,50€ / Kg
- ORDEN und EHRENZEICHEN
- Versilbertes Besteck Stempel 90/100

Vertrauen SIE ihrem Familienunternehmen für die Region

Donauesschingen	Neustadt
Max-Egon-Strasse 1 unterhalb Hotel Linder an eigenem Ladengeschäft jeden Montag von 10.00 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 17.30 Uhr	Pfauenstrasse 6 neben Elektro-Höng an eigenem Ladengeschäft NEU: jeden Dienstag von 10.00 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 17.30 Uhr

SCHULER GmbH, gebührenfreie Hotline 0800 - 8866889

ENERGIEWENDE
HEUTE UND JETZT

100% Ökostrom
mit Preisgarantie.

Sauber, sicher, günstig –
jetzt wechseln!

badenova.de/oekostromfix24

badenova

Unseren Kleinanzeigenservice kostenlos anrufen unter

0800 - 880 8000

SÜDWEST
anzeiger